

# der aus dem GEW thread ausgelagerte Vokabelstrang

Beitrag von „IxcaCienfuegos“ vom 27. November 2012 00:40

## Zitat von Sofie

Natürlich KANN das auch am Unterricht liegen. Zu viel, zu schwere Vokabeln, unmotivierender Unterricht, Vokabeln wurden vorher nicht erläutert/eingeführt, passen nicht zum Thema etc. ... BITTE nicht falsch verstehen, ich will niemandem unterstellen, schlechten Unterricht zu machen. Aber die Ansicht, dass es AUSGESCHLOSSEN ist, dass Vokabeltests aufgrund des Unterrichts/Lehrers schlecht ausfallen, halte ich für Unsinn.

Warum sollte ich Vokabeln abprüfen, die nicht zum Thema passen? Sie hatten eine kontextualisierte Aufgabe, es waren synonyms und opposites und Lücken, die aus dem Kontext erschlossen werden mussten, alles Aufgabenformen, die sie kennen. Die meisten Schüler haben es nicht mal geschafft, *to get divorced* als das Gegenteil von *to get married* einzusetzen, obwohl wir ausführlich über Heinrich VIII und seiner Scheidung (und den dazugehörigen Wiederverheiratungen) gesprochen haben und sie das Wort am Tag vorher mindestens 20 Mal verwendet hatten (und das opposite dann auch...), mündlich und schriftlich. Und ich am Ende der Stunde noch darauf hingewiesen habe, dass ich mir an ihrer Stelle die Vokabeln bis morgen besonders genau anschauen würde.